



animal-project.de **Katzenschutz durch Kastrationen**

Eingetragen beim AG Düsseldorf - Registerblatt VR 9650, Steuernummer: 105/5895/1366 Finanzamt Düsseldorf-Nord

Hallo Tierfreunde,

mein Name ist Winnie und das ist meine wahre Geschichte.



Ich lebe auf Fuerteventura und hatte das Glück vor ca. 4 Jahren von einem netten Pärchen zusammen mit einem anderen Kitten adoptiert zu werden. Auch wenn unser Frauchen anfänglich eigentlich eine ganz andere Vorstellung von ihrer Wunschkatze hatte, sie konnte unserem Charme nicht widerstehen.

Wir hatten endlich ein festes Zuhause, wurden geliebt und hatten Futter. Es ging uns richtig gut. Okay, ich habe einmal einen Ohrstöpsel auf seine Halbwertszeit getestet und musste operiert werden, aber davon abgesehen waren wir alle happy.

Doch irgendwann war uns die Wohnung nicht mehr spannend genug, hinter der Tür roch es so aufregend und der Blick nach draußen, den wir erhaschen konnten, wenn die Zweibeiner nach Hause kamen, machte uns neugierig.

So warteten wir auf eine günstige Gelegenheit und quetschten uns dann blitzschnell aus der Vordertür. Im Sprint erreichten wir eine Garage und gelangten unter dem Tor hinein. Als Kitten kann man sich ja schließlich so platt wie ein Brett machen, das hat Vorteile. Frauchen spurtete direkt hinter uns her, das war ein Spaß. Wir stellten uns dann taub und versteckten uns weiter. Um keinen Preis der Welt wollten wir unser Abenteuerspiel abbrechen.

Archie, meine Kittenfreundin, verlor leider schnell die Lust an unserem Spiel und ließ sich durch Futter von Frauchen anlocken. „So eine Memme“, dachte ich bei mir und rümpfte die Nase. Ich machte mich also daran, meine weiteren Abenteuer alleine zu bestehen.

Frauchen und Herrchen suchten mich überall, riefen nach mir, fragten Anwohner und machten Aushänge mit Fotos. Ich war stolz, das überall von mir Plakate hingen und ich so gut darauf aussah. Ich vergaß Zeit und Raum und schlug mich auf der Straße durch.

Jetzt, in der Woche vor Weihnachten, war ich verletzt. Eine tierliebe Frau hat mich gefunden und zum Tierarzt gebracht. Sie drängte ihn zu checken ob ich

EL CAPITÁN animal project e.V., Lichtenbroicher Weg 8a, 40472 Düsseldorf - Telefon: +49-(0)211-396372

Spendenkonto: Stadtparkasse Düsseldorf, Kto-Nr. 1 004 357 040 / BLZ 300 501 10 -

IBAN DE75 3005 0110 1004 3570 40, BIC DUSSEDDXXX

eMail: info@animal-project.de, Internet: <http://www.animal-project.de>



animal-project.de **Katzenschutz durch Kastrationen**

gechipt sei, sie meinte mal ein Foto von mir gesehen zu haben. Ungläubig hielt er das Lesegerät an meine linke Halsseite und noch ungläubiger schaute er auf die Nummer im Display. Ich war tatsächlich gechipt! Doch war ich auch in einer Datenbank registriert? Da ich nicht kastriert war, glaubte man, ich wäre ausgesetzt worden, das passiert leider täglich.

Doch verantwortungsbewusst wie Frauchen ist, hat sie mich registrieren lassen und war sowohl der Tierfreundin als auch dem Tierarzt bestens bekannt. Mittlerweile hatte sie sich dem Tierschutz verschrieben und umsorgt ganz viele Streunerkatzen. So konnte ich, Winnie aus Fuerteventura, nach fast 4 Jahren zu meinen Zweibeinern zurück.

Wie sich herausstellte, verbrachte ich diese Zeit nicht unweit der alten Wohnung, wo mein Abenteuer begann. Frauchen hat mich überglücklich in die Arme geschlossen und gemeint
„das Baby ist nach Hause gekommen“

Ich wünsche mir, das noch viele Tiere nach Hause zurück kehren.

